

Datum 02.09.2010
AZ SG 11 - Ch

Kurzinformation über die Sitzung des Stadtrates am 28.07.2010

Wappen der Partnerstädte für Großen Sitzungssaal

Der Partner- und Patenschaftsbeirat hat in seiner letzten Sitzung im April 2010 einstimmig entschieden, dass die fehlenden Wappen aus Lucka und Zengöälja nun auch endlich für den Großen Sitzungssaal angefertigt werden sollen. Zum Anlass des Festjahres unserer Stadt ist das sicher ein geeigneter Zeitpunkt.

Der Auftrag wurde an einen erfahrenen Schnitzer aus München vergeben, der bereits mehrere Schnitzarbeiten für die Stadt zufriedenstellend erledigt hat.

Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

Einzelpreis für Wappen aus Holz geschnitzt, 100 x 70 cm	1.040,00 Euro
Gesamt Netto	<u>2.080,00 Euro</u>
+ gesetzt. Mehrwertsteuer	395,20 Euro
Gesamt Brutto	2.475,20 Euro

Die entstandenen Kosten in Höhe von 2.475,20 Euro werden aus dem Budget der Städtepartnerschaften bezahlt.

Nun sind die Wappen fertig und werden in den nächsten Tagen im Großen Sitzungssaal angebracht. Somit hängen die Wappen vor der Eröffnung der Internationalen Kunstaussstellung aller Partner am 17. September 2010.

Zur Kenntnis genommen

Vollzug des Bürgerentscheids Therme Hollerner See

In der Stadtratssitzung am 24.06.2010 wurde über den Sachstand bezüglich des Vollzugs des Bürgerentscheids zum Austritt aus dem Zweckverband Erholungsgebiet Hollerner See Eching/ Unterschleißheim und den Schriftwechsel des Zweckverbands mit dem Landratsamt Freising zur Prüfung sich ergebender Rechtsfragen berichtet.

Mit Schreiben vom 16.07.2010 hat die Verwaltung des Zweckverbands Erholungsgebiet Hollerner See Eching/Unterschleißheim die Stadt Unterschleißheim vom Ergebnis der weitergehenden kommunalaufsichtlichen Prüfung der Thematik „Austritt der Stadt Unterschleißheim aus dem Zweckverband Erholungsgebiet Hollerner See Eching/Unterschleißheim“ unterrichtet.

Der Zweckverbandsvorsitzende Bürgermeister Riemensberger hat die Schreiben des Landratsamtes Freising vom 27.05.2010 und vom 13.07.2010 der Stadt Unterschleißheim mit der Bitte um Unterrichtung des Stadtrats übergeben (siehe im RIM zur Stadtratssitzung vom 28.07.2010 eingestellte Anlagen).

Die Gemeinde Eching wird in der Gemeinderatssitzung am 27.07.2010 darüber beschließen, wie die Vertreter der Gemeinde Eching im Zweckverband zur Frage des Vollzugs des Bürgerentscheids und dem bean-

tragten Austritt der Stadt Unterschleißheim aus dem Zweckverband gem. Art. 33 Abs. 2 KommZG abzustimmen haben. In der Stadtratssitzung am 28.07.2010 wird über die Entscheidung des Gemeinderats Eching berichtet.

Für den Fall, dass aufgrund des Abstimmungsverhaltens der Verbandsräte der Gemeinde Eching die nach Art. 44 Abs. 1 KommZG für den wirksamen Austritt des Verbandsmitgliedes Unterschleißheim erforderliche Stimmenmehrheit von zwei Drittel der satzungsmäßigen Stimmenzahl in der Verbandsversammlung, die über den Austritt beschließt, nicht zustande kommt, wird die Stadt eine Prüfung der sich hieraus ergebenden Rechtsfolgen und Konsequenzen bei ihrer Rechtsaufsichtsbehörde Landratsamt München in die Wege leiten.

Zur Kenntnis genommen

Antrag vom 27.10.2009 zum Fragenkatalog zur Darlegung der wirtschaftlichen Situation der GTU Geothermie Unterschleißheim AG auf Grundlage des Antrages vom 14.10.2009

1. Der Stadtrat nimmt den umfassenden Bericht der Ecovis Wirtschaftstreuhand GmbH zur Beantwortung des Fragenkatalogs zur Darlegung der wirtschaftlichen Situation der GTU Geothermie AG zur Kenntnis.
2. Damit ist der Folgeantrag der CSU-Fraktion vom 27.10.2009 zum Antrag der Freien Bürgerschaft e.V. vom 14.10.2009 nach der Geschäftsordnung abschließend behandelt.

28 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Antrag vom 17.11.2009 auf Einrichtung einer Stelle für eine/n Teilnehmer/in am freiwilligen ökologischen Jahr in der Stadtverwaltung - Antragsteller: Herr StR Weidner

Der Stadtrat hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung und stimmt zu, eine Stelle für eine/n Teilnehmer/in am freiwilligen ökologischen Jahr zu schaffen. Diese Stelle sollte jedoch nur besetzt werden, wenn kein Zivildienstleistender zur Verfügung steht. Der Antrag ist damit gemäß § 19 der Geschäftsordnung behandelt.

28 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Neuaufstellung Flächennutzungsplan - Billigung des Vorentwurfes und Beschluss zur öffentlichen Auslegung

1. Der Stadtrat nimmt vom Sachvortrag der Verwaltung Kenntnis.

28 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

2. Der Stadtrat billigt den Vorentwurf des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 15.07.2010.

22 Ja-Stimme(n), 6 Gegenstimme(n)

3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Unterlagen für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange aufzubereiten und die erste Auslegung des neuen Flächennutzungsplanes in der o.g. Fassung mit integriertem Landschaftsplan in der Fassung vom 07.06.2010 durchzuführen.

22 Ja-Stimme(n), 6 Gegenstimme(n)

18. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 25 c „Gewerbegebiet Carl-von-Linde-Straße, Teil Nord-Ost“ - Feststellungsbeschluss

1. Der Stadtrat nimmt vom Sachvortrag der Verwaltung Kenntnis.
2. Die Beschlüsse zur Vorlage Nr. 11614-2008 1. Ergänzung, Punkt 1 bis 8 des Grundstücks- und Bauausschusses vom 19.07.2010 werden bestätigt.
3. Der Stadtrat beschließt die Planfeststellung der 18. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 25 c „Gewerbegebiet Carl-von-Linde-Straße, Teil Nord-Ost“ in der Fassung vom 19.07.2010 mit dazugehöriger Begründung und Umweltbericht.

26 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)
(ohne Herrn StR Diehl und Herrn StR Reichart)

Aktuelle Berichterstattung zur städtischen Eigengesellschaft GTU Geothermie AG

Der Stadtrat hat Kenntnis vom Sachvortrag bzw. Sitzungspräsentation der Verwaltung zur aktuellen Berichterstattung zum Geothermieprojekt und zur städtischen Eigengesellschaft GTU Geothermie Unterschleißheim AG.

28 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Städtischer Bauunterhalt - Erneuerung des Warmwassernetzes, Sanierung der Umkleiden und Duschen in der Ganghoferschule - Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben wegen erhöhtem Sanierungsaufwand

1. Die mindestbietende Firma aus Unterschleißheim erhält den Zuschlag über die ausgeschriebenen Bauleistungen im Zuge des genannten Bauvorhabens in Höhe der rechnerischen Angebotssumme von 108.606,12 EUR brutto.
2. Die notwendigen überplanmäßigen Ausgaben i. H. v. 100.000 EUR werden genehmigt und sind über den Deckungsring GB 50 im Vermögenshaushalt 2010 abzudecken.

26 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)
(ohne Herrn 3. BGM Böck und Herrn StR Dr. Riederle)

Städtischer Bauunterhalt - Dachsanierungsarbeiten am Kinderhaus Hollern-Nord - Genehmigung von außerplanmäßigen Ausgaben wegen erhöhtem Sanierungsaufwand

Der Empfehlungsbeschluss des Grundstücks- und Bauausschusses wird bestätigt. Die überplanmäßigen Ausgaben i. H. v. 40.000 EUR werden genehmigt und sind im Nachtragshaushalt 2010 zu decken.

26 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)
(ohne Herrn StR Böck und Herrn StR Dr. Kiener)

Städtischer Bauunterhalt - Energetische Sanierung der Klassenzimmerbeleuchtung in der Hauptschule Unterschleißheim.

Eine Firma erhält den Auftrag über die rechnerische Angebotssumme von 58.007,05 EUR brutto.

28 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Entscheidung über Annahme von Spende - Geldspende einer Firma für soziale Zwecke

Der Stadtrat hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung und beschließt die Annahme der Spende einer Firma in noch nicht bestimmter Höhe (ca. 200 - 250 €) für soziale Zwecke. Spendenangelegenheiten werden künftig weiterhin im Stadtrat behandelt.

28 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Entscheidung über Annahme von Spenden - Geldspende einer Firma für soziale Zwecke

Der Stadtrat hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung und beschließt die Annahme der Spende einer Firma i. H. v. 750,00 € für soziale Zwecke.

28 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Antrag vom 24.06.2010 hinsichtlich Ergänzung der Plakatierungsverordnung - Antragsteller: CSU-Fraktion

Der eingereichte Antrag (A-963-2010) vom 24.06.2010 von Herrn Dr. Kirchner im Auftrag der Stadtratsfraktion der CSU hinsichtlich Ergänzung der Plakatierungsverordnung der Stadt Unterschleißheim wird gemäß § 19 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Stadtrats zur Entscheidung über den weiteren Geschäftsgang wie folgt behandelt:

Der Antrag wird angenommen und zur weiteren Bearbeitung an die Verwaltung zurückverwiesen.

26 Ja-Stimme(n), 2 Gegenstimme(n)

Antrag vom 25.03.2010 bzgl. Einrichtung eines Bürgerinformationssystems - Antragsteller: SPD und Grüne

Die Antragsbehandlung ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen. Der Stadtrat stimmt einer Verlängerung der Bearbeitungsfrist entsprechend § 19 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Stadtrates zu.

27 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)
(ohne Herrn StR Reichart)

Entscheidung über den Antrag von Frau Christine Fleege auf Niederlegung eines Ehrenamtes als Mitglied des Stadtrates

1. Der Stadtrat hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung und vom Schreiben des Stadtratsmitgliedes Frau Christine Fleege vom 15.07.2010.
2. Dem Antrag von Frau Christine Fleege auf Niederlegung ihres Ehrenamtes als Mitglied des Stadtrates wird entsprochen, indem die Antragsbegründung als wichtiger Grund im Sinne von Art. 19 Abs. 1 S. 2 BayGO anerkannt wird.

27 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)
(ohne Fr. StR Fleege wegen Art. 49 BayGO)